

Lüpfiges trifft auf Rockiges



Mit Sennechuteli und Tracht: Die Musikgesellschaft Muolen spielt Alpenrock. (Bild: Rudolf Käser)

Die Musikgesellschaft Muolen spielt an ihren zwei Unterhaltungsshows traditionelle und moderne Stücke. Den Mix nennt sie Alpenrock. Und das Publikum ist begeistert.

RUDOLF KÄSER

MUOLEN. Die Musikgesellschaft Muolen scheute für ihre beiden Showabende am Freitag und Samstag keinen Aufwand. An Ideen hat es ihr ohnehin nie gefehlt.

Der Adlersaal war entsprechend dem Motto «Alpenrock» dekoriert. Die Musikanten trugen Sennenchuteli und Wanderschuhe oder Lederjacken und Jeans statt der Uniform. Doch die Musikgesellschaft bewies unter der Leitung von Dirigent Vivian Domenjoz nicht nur, dass sie eine Spasstruppe ist, sondern sich zudem intensiv auf die Unterhaltungen vorbereitet hatte.

Bunter Melodienreigen

Die Musikgesellschaft zeigte sich mit einem bunten Melodienreigen von ihrer besten Seite. Auf dem Programm standen Märsche und lüpfige Volksmusik ebenso wie Rocksongs. Das Publikum gab immer wieder Szenenapplaus. Zum guten Eindruck trugen auch die zahlreichen Soloeinlagen bei. Die Besucher hatten auch viel zu lachen. Zwischen die Musikdarbietungen wurden Sketches, welche sich während einer Bahnfahrt abspielten, eingeflochten.

«Wir wollten eine Mischung zwischen Urchigem und Rockigem, damit alle Besucher auf ihre Rechnung kommen», begründete Präsident Christoph Blessing die Ausrichtung des Programms.

Lob vom Publikum

Das Konzept stiess beim Publikum auf Anklang. So meinte ein schon etwas älterer Besucher: «Mir gefällt zwar Volksmusik besser, aber das andere, der Rock, passt ganz gut dazu.»

Eine gute Note verdiente sich nicht zuletzt auch der Nachwuchs unter der Leitung von Dominik Sager. Die Vorträge verrieten eine bereits weit fortgeschrittene Ausbildung.